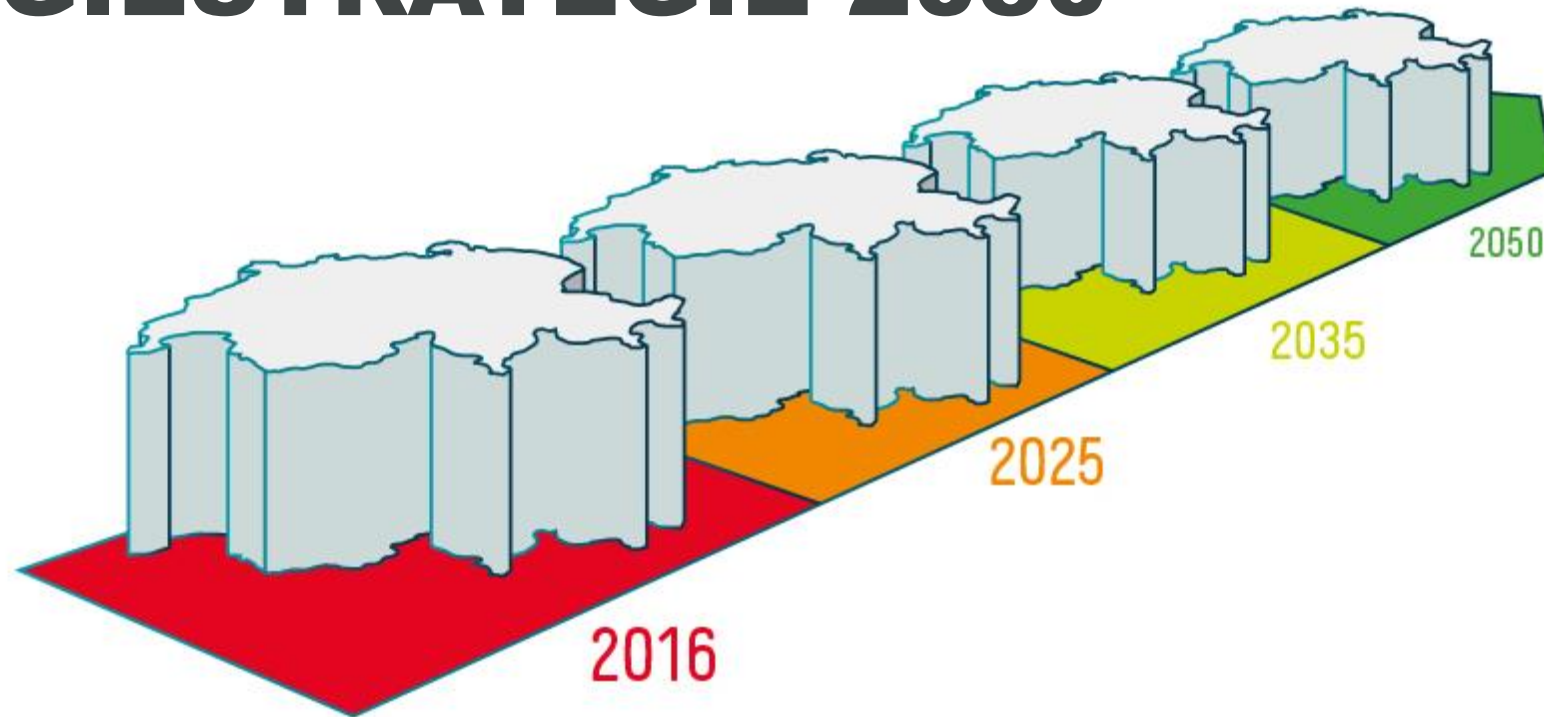




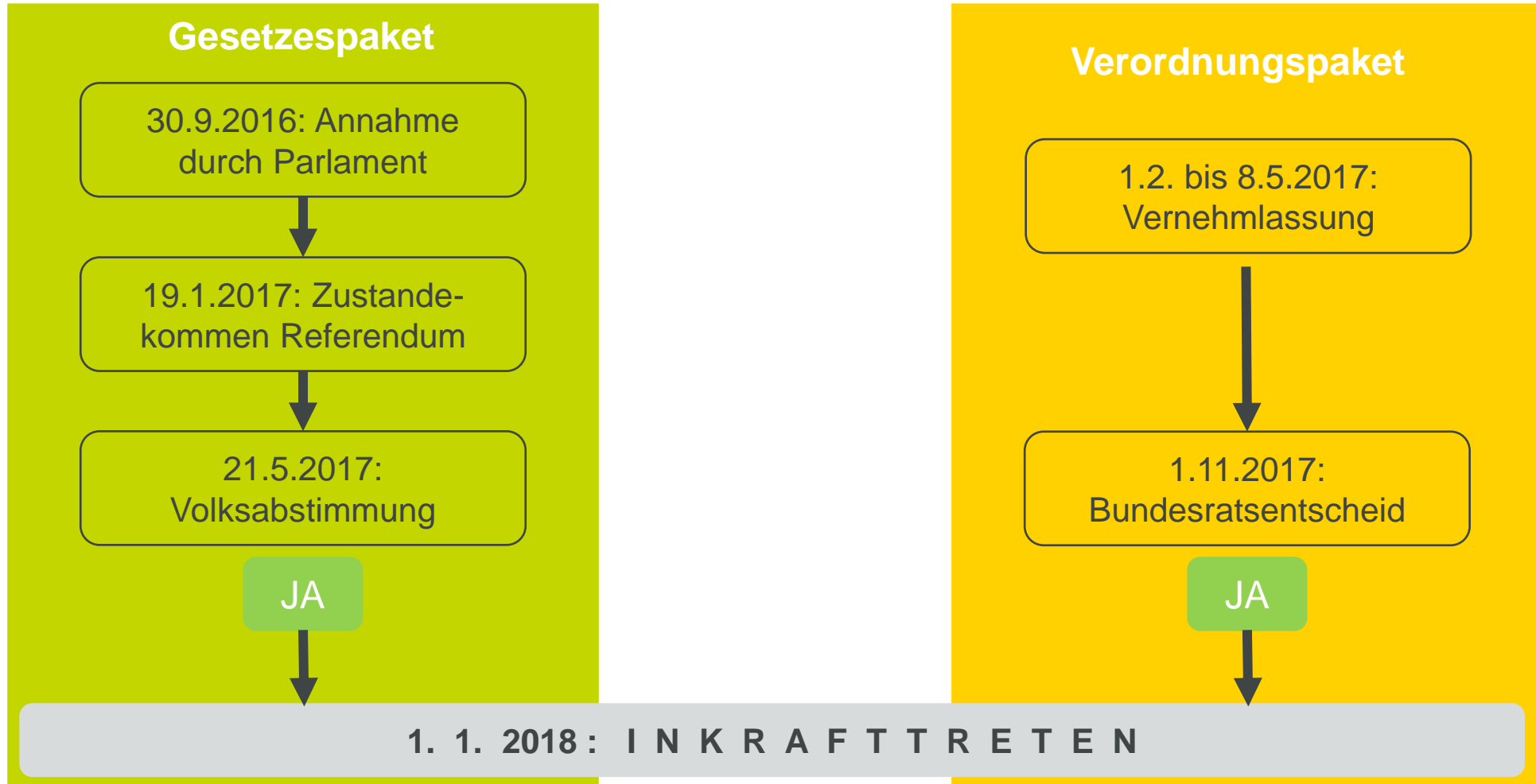
ERSTES MASSNAHMENPAKET ZUR ENERGIESTRATEGIE 2050



VERORDNUNGSÄNDERUNGEN



START VERNEHMLASSUNG TROTZ REFERENDUMSABSTIMMUNG

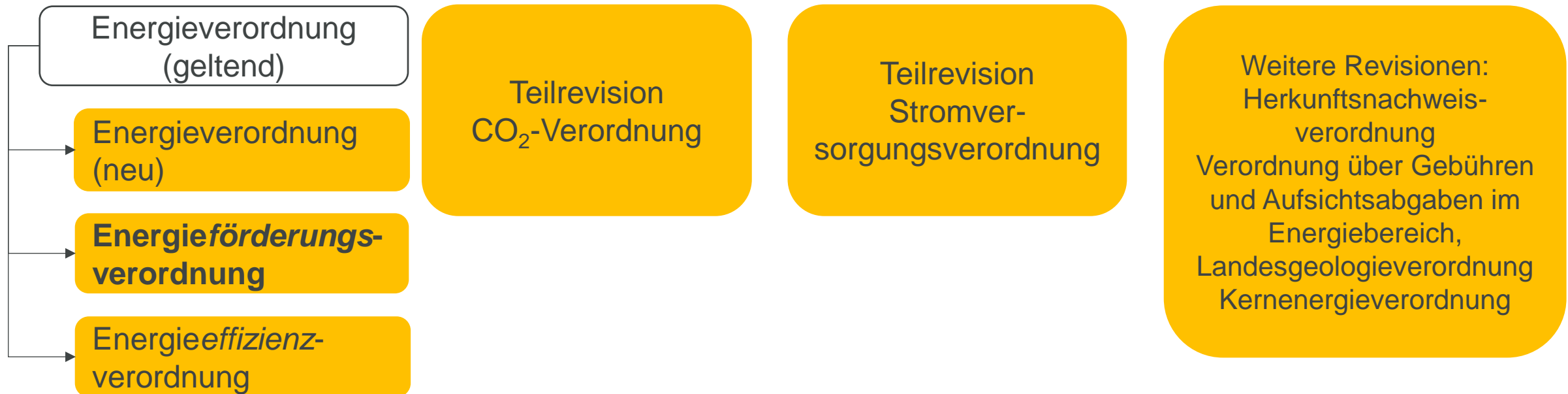




WELCHE VERORDNUNGEN WERDEN REVIDIERT?

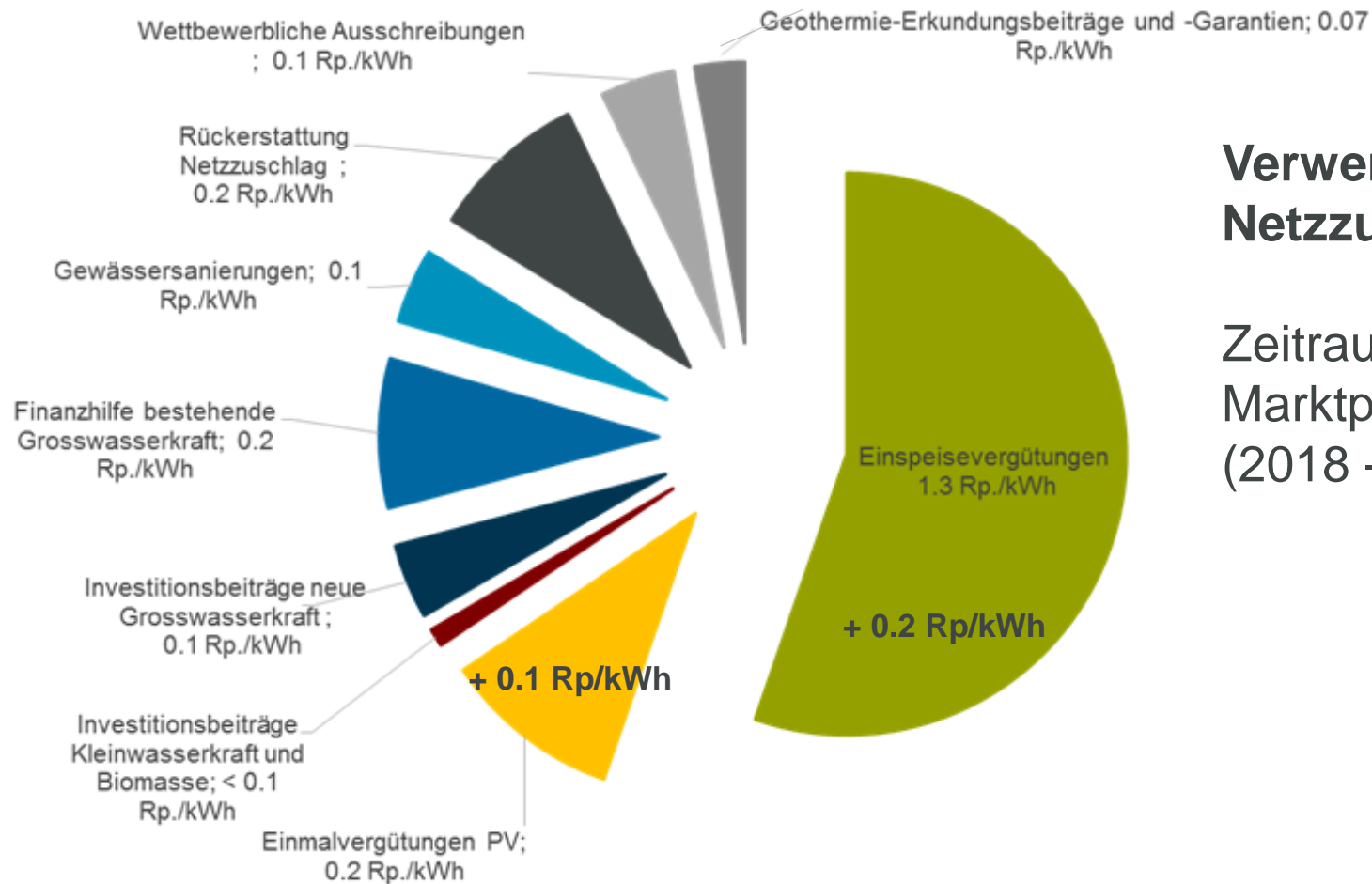
Gesetzesrevisionen des Parlaments

► Anpassungen auf Verordnungsstufe notwendig





NETZZUSCHLAG – VERWENDUNG



Verwendung der 2.3 Rappen Netzzuschlag

Zeitraum: Während der Dauer der Marktprämie für die Grosswasserkraft (2018 - 2022),

Mittel bleiben beschränkt

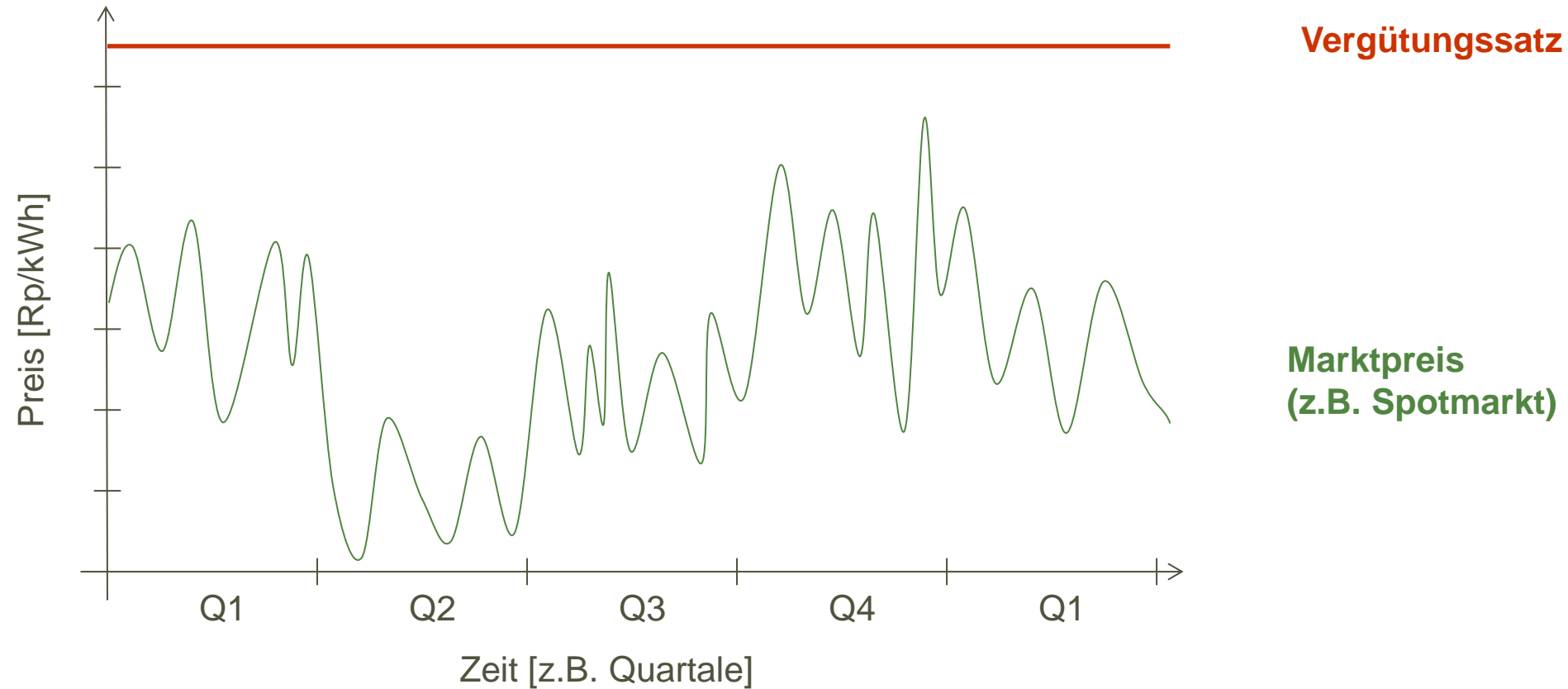


FÖRDERUNG PHOTOVOLTAIK: ÜBERSICHT

	Bereits in KEV	Bisher oder neu auf Warteliste
2-30 kW	Vergütungssätze <u>wie bisher</u> Keine Pflicht zur Direktvermarktung	Kleine Einmalvergütung
30-100 kW		
100-500 kW		<u>Wahl bis 30.6.2018:</u> KEV mit Direktvermarktung ab 2020 (nur Anmeldungen <u>bis 30.6.2012</u> haben eine Chance)
500 kW- 50 MW	Vergütungssätze <u>wie bisher</u> Direktvermarktung ab 2020	<u>ODER</u> Grosse Einmalvergütung <u>ODER</u> Kleine Einmalvergütung bis 99.9 kW



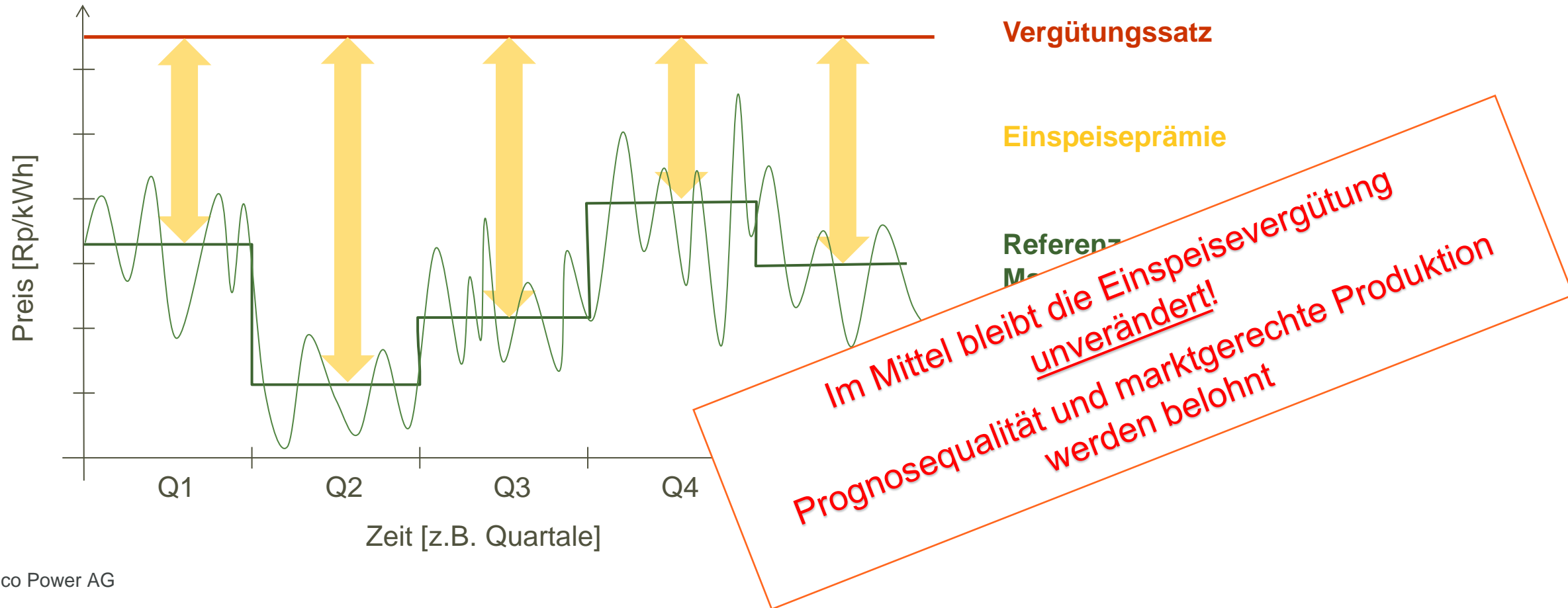
KEINE ANGST VOR DIREKTVERMARKTUNG!



Quelle: Fleco Power AG



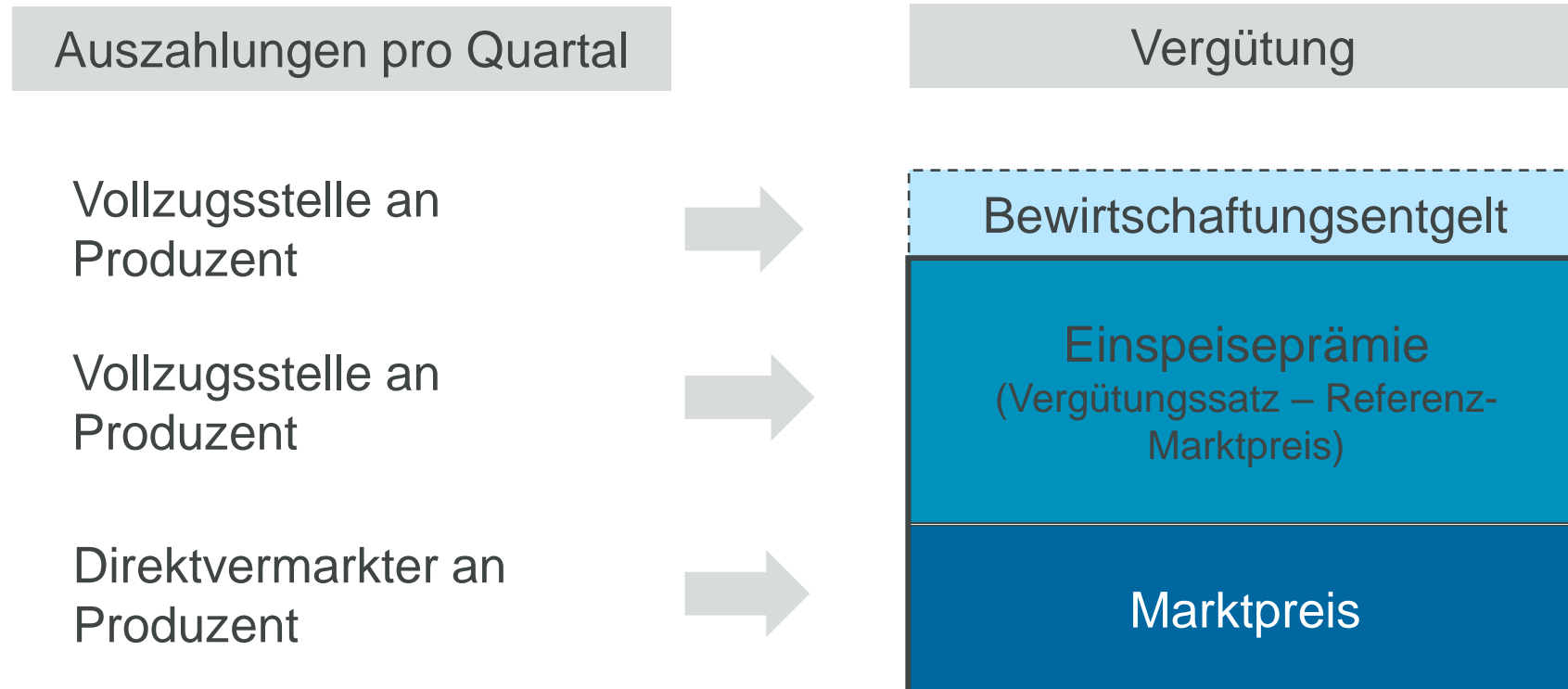
KEINE ANGST VOR DIREKTVERMARKTUNG!



Quelle: Fleco Power AG



KEINE ANGST VOR DIREKTVERMARKTUNG!





WER KOMMT NOCH IN KEV?

Grundsätzlich

- Nur Anlagen **ab 100 kW**
- Kürzung Vergütungssätze um **20%** für Anlagen, die neu in die KEV kommen
- ab 1.1.2013 nur noch Kategorie «Angebaut»

Abbau Warteliste

- Nach Anmeldedatum (wie bisher)
- Abbau Warteliste für **Anmeldungen bis 30.06.2012 möglich**
- 1. Halbjahr 2018 Ausübung Wahlrecht: KEV oder GREIV?
- Swissgrid verschickt Briefe an alle auf Warteliste in de nächsten Wochen

Wichtige Botschaft an Investoren: Erst bauen, wenn positiver Bescheid vorliegt!



KLEINE EINMALVERGÜTUNG (KLEIV)

WER? Anlagen 2 kW - 100 kW ODER ≥ 100 kW: bei Auszahlung bis 99.9 kW

WIEVIEL? Ab 1.4.18
1400 CHF Grundbeitrag
400 CHF/kW bis 30 kW
300 CHF/kW ab 30 kW

ABLAUF? Wie bisher bei EIV: Inbetriebnahme, Anmeldung, Auszahlung
Anlagen auf der WL für KEV kommen ab 2018 autom. Auf WL KLEIV

WARTEZEIT ?

- Aktuell auf Warteliste bis 100 kW **gebaut: ca. 12'200 Anlagen, 250 MW**
- Wartezeit für Auszahlung bei Anmeldung Januar 2018: **ca. 3 Jahre (aktuelle Planung!)**



GROSSE EINMALVERGÜTUNG (GREIV)

- WER?** Anlagen 100 kW - 50MW
- WIEVIEL?** Ab 1.4.18:
1400 CHF Grundbeitrag, 400 CHF/kW bis 30 kW, 300 CHF/kW ab 30 kW
- ABLAUF?** Wie bisher bei KEV: Anmeldung, Warteliste, positiver Bescheid, Auszahlung
→ 1. Halbjahr 2018 Ausübung Wahlrecht: KEV oder GREIV?

WARTEZEIT ?

- Auf Warteliste > 100 KW, ohne Chance auf KEV: **4000 Anlagen, 1.2 GW (30% gebaut)**
- Wartezeit für pos. Bescheid bei Anmeldung Januar 2018 **> 6 Jahre** (aktuelle Planung)

Unsicherheit bei Wartezeit: Wird gebaut und wie gross wird gebaut?

→ Installateure können helfen: Ungültige Anmeldungen zurückziehen



ERWEITERUNGEN

KEV

- Anlagendefinition bleibt gleich: Netzanschlusspunkt bestimmt Anlage, solange auf gleichem Grundstück
- Erweiterungen bekommen 0 Rp./kWh ab 2018!
- Aber: Falls getrennt gemessen: «zweite» Anlage zum Eigenverbrauch ist möglich (ohne Förderung)

GREIV/KLEIV

- GREIV/KLEIV Leistungsbeitrag für Erweiterung möglich, falls: EIV bis 30 kW vor 2018 beantragt & Erweiterung ab 2018
- Danach «Sperrfrist» von 15 Jahren für Auszahlung EIV



EIGENVERBRAUCH NEU IM ENG

Zusammenschluss zum Eigenverbrauch wird als **ein einziger Endverbraucher** betrachtet

- Netzbetreiber nicht mehr für Zähler der einzelnen Verbraucher zuständig
- Möglichkeit Stromanbieter zu wechseln bei ≥ 100 MWh/Jahr

Mieter können zum Eigenverbrauch verpflichtet werden, ausser:

- bei der Einführung des gemeinsamen Eigenverbrauchs
- wenn Stromversorgung nicht gewährleistet oder zu teuer



EIGENVERBRAUCHGEMEINSCHAFTEN (EVG) BESTIMMUNGEN DER ENV

Ort der Produktion

Grundstück mit PV-Anlage und zusammenhängende Grundstücke ohne Verwendung öffentliches Netz

Mindestgrösse der PV-Anlage für gemeinsamen Eigenverbrauch

Leistung mind. 10% der Netzanschlussleistung des Zusammenschlusses

Mieterschutz im Fall von MFH

Grundeigentümer ist zentral für Initiierung, Berechnung und Deckel Strompreis für Eigenproduktion, Austritt aus dem Zusammenschluss, Voraussetzungen für Vertrag

Verhältnis zum Netzbetreiber

Meldefrist beim Einführung und Auflösung von gemeinsamem Eigenverbrauch, Pflicht VNB zur Versorgung der Mitglieder EVG im Fall von Unterbrüchen



RÜCKLIEFERTARIF BESTIMMUNGEN IN ENG UND ENV

Abnahme- und Vergütungspflicht

VNB muss Elektrizität abnehmen, wenn Leistung ≤ 3 MW, jährl. Produktion ≤ 5000 MWh

Vergütung

- Einigung zw. VNB und Produzent, sonst:
- Vergütung richtet sich nach Kosten des Netzbetreibers für den Bezug gleichwertiger Elektrizität bei Dritten sowie den Gestehungskosten der eigenen Produktionsanlagen
 - bisher: nur gem. Bezug bei Dritten!
- HKN werden nicht vergütet



NEUE BESTIMMUNGEN IN DER STROMVV

Netztarife

Für ganzjährig genutzte Liegenschaften:

- Bis 30 kVA Netzanschlussleistung: nur noch eine Kundengruppe
→ keine speziellen «Eigenverbrauchs-Kundengruppen» mehr
- Auf Spannungsebene bis 1 kV und bis 50 MWh Jahresverbrauch: mind. 70% Arbeitstarif
→ unabhängig von Lastgangmessung!
- VNB kann alternative Netztarife anbieten

Messung

- Statt Lastgangmessung ab 30 KVA → Smart Meter ab 0 kVA
- Kosten tragen die Netzbetreiber



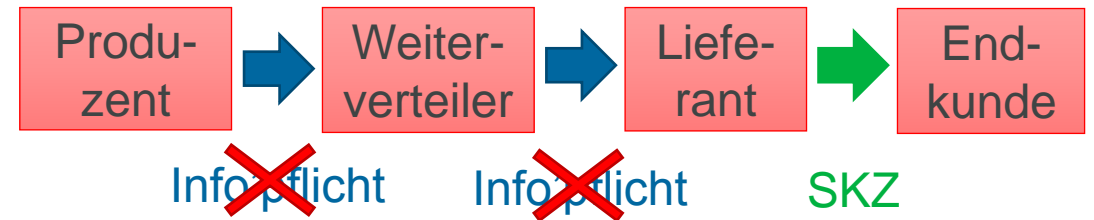
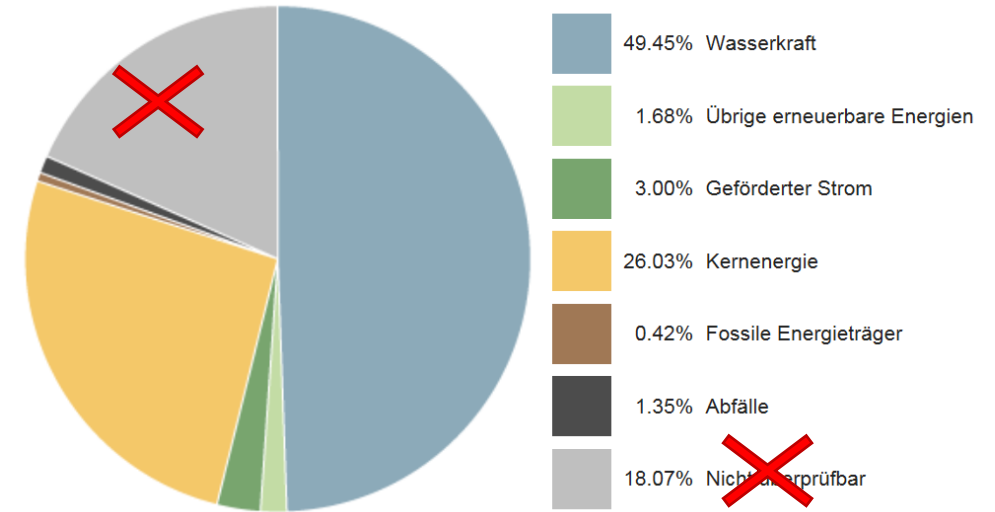
NEUE BESTIMMUNGEN IN DER HKSV

Bisher: Deklaration von «nicht überprüfbaren Energieträgern» möglich

Neu: Jede Lieferung an Endkunden muss mit HKN hinterlegt sein

Bisher: Informationspflicht an Weiterverteiler entlang Lieferkaskade

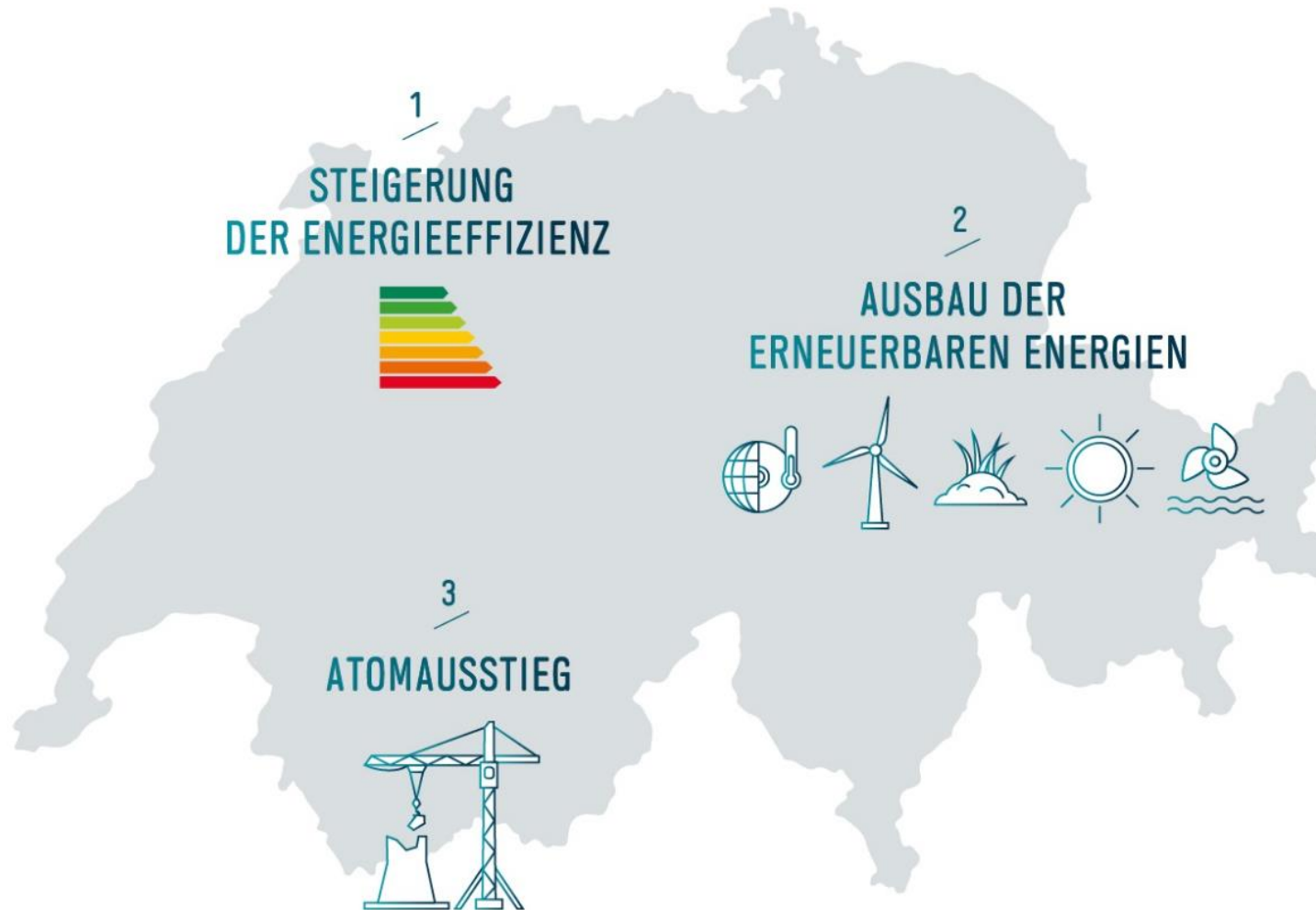
Neu: Verantwortung ausschliesslich beim Endkunden-Lieferanten



→ Basis für eine vollständig automatisierte Stromkennzeichnung aus dem HKN-System



WEITERE INFORMATIONEN



ENERGIESTRATEGIE2050.CH
BFE.ADMIN.CH